

Pressemitteilung

Schlussbericht

7. März 2019

R+T Asia überzeugt auf ganzer Linie

Die 15. Ausgabe der Messe setzt neue Bestmarken / Aussteller aus 21 Ländern präsentieren sich dem asiatischen Markt

Die R+T Asia ist ihrer Stellung als wichtigster Fachmesse für Sonnenschutz und Türen/Tore im Raum Asien-Pazifik erneut gerecht geworden: Die 15. Ausgabe der Messe war mit einem sehr deutlichen Wachstum bei Aussteller-, Besucher- und Flächenzahlen die erfolgreichste in der Geschichte der R+T Asia. 642 Aussteller (2018: 507), 41.505 Besucher (2018: 34.263) und 65.000 Bruttoquadratmeter (2018: 50.000 m²) sind die neuen Bestzahlen, die den Status als Pflichttermin für die Branche festigen.

Für 82 internationale Aussteller war die R+T Asia der Branchentreff in Asien. Die Fachmesse bietet sowohl die Möglichkeit zur ersten Präsentation im Markt, als auch zur Kundenpflege mit Kunden aus China und dem gesamten asiatisch-pazifischen Raum. Onur Kirayoglu, Geschäftsführer bei Kirayteks Tekstil (Türkei) bestätigt: „Wir sind sehr zufrieden mit der Messe, es waren viele potentielle Neukunden am Stand. Mehr Besucher wären immer schön, sehr überzeugend war aber die Qualität der Gäste an unserem Stand. Unsere Kunden kamen bis aus den USA und Südamerika nach Shanghai. Außerdem ist diese Messe sehr professionell organisiert, wir können es jedem nur empfehlen sich hier zu präsentieren.“

Im Jahr nach der R+T in Stuttgart präsentierten sich Aussteller aus 21 Ländern, darunter Belgien, Deutschland, Frankreich, Kanada, Niederlande, Spanien, Südkorea, Türkei und die USA. Neben erstmals vertretenen Unternehmen waren auch Aussteller aus Europa vor Ort, die nach einigen Jahren Pause jetzt wieder in China aktiv werden wollen. Neu auf der R+T Asia waren zum Beispiel Vertilux (USA) und Gaviota (Spanien). Ricardo Giner, Geschäftsführer bei Gaviota, hat die erste Teilnahme an der Messe begeistert: „Das war wirklich ein voller Erfolg! Wir sind sehr zufrieden, unser Ziel, den asiatischen Markt kennen zulernen und besser zu verstehen, hat sich komplett erfüllt. Wir hatten Kunden aus Korea, Japan, eben der gesamten Region am Stand, aber auch aus Südamerika und Indien. Wir kommen im nächsten Jahr bestimmt wieder!“

Mit 14 Unternehmen kommt die drittgrößte Firmenbeteiligung aus Deutschland. Der Deutsche Gemeinschaftsstand bietet seit 2006 die Möglichkeit einer kostengünstigen Erprobung des chinesischen Marktes. Karl Gerlinger von Gerlinger Industries (Deutschland) hat das Konzept des Gemeinschaftsstandes überzeugt: „Unserem Ziel, als globaler Lieferant aufzutreten, sind wir ein gutes Stück näher gekommen. Wir haben hier Kunden aus aller Welt getroffen, von

Korea, USA bis Mexiko, aber auch aus Deutschland. Das Publikum auf der Messe war sehr offen für innovative Produkte, wie wir sie bieten können. Wir konnten hier vom bestehenden Netzwerk unter Ausstellern und Besuchern profitieren, die Teilnahme im German Pavilion war dafür ideal.“

Auch eine um 21 Prozent gesteigerte Besucherzahl zeigt, dass die R+T Asia seit Jahren konsequent die richtigen Schwerpunkte und Themen belegt. Die Fachmesse legte mit 28.721 Besuchern allein aus China, was einem Plus von fast 15 Prozent entspricht, deutlich zu. Über 30 Prozent der Besucher fanden den Weg aus aller Welt nach Shanghai, vor allem aus den ASEAN-Staaten, Europa, den USA und auch Südamerika.

Besuchermagnet InnovAction Programm

Großen Zuspruch erlebte das InnovAction-Programm, das mit Ausstellungsbereich, Expertenvorträgen und einer Prämierung innovativen Unternehmen eine Plattform bietet. Im Bereich Sonnenschutz gewann Burda Worldwide Technologies (Deutschland) den diesjährigen InnovAction Award für ein modulares System zur Klimakontrolle von Außenbereichen; bereits 2018 konnte das Unternehmen den Innovationspreis der R+T in Stuttgart gewinnen. Im Ausstellungsbereich für Türen/Tore erzielte ASSA ABLOY Entrance Systems (Schweden/China) den ersten Preis für das Schnelllauftor RR3000 R.

Burda Worldwide Technologies hatte sich 2018 in Shanghai im Rahmen des InnovAction Hub erstmals präsentiert, in diesem Jahr stellte die Firma aus Eschborn im Deutschen Gemeinschaftsstand aus. Geschäftsführer Jiri Burda zeigte sich begeistert vom Verlauf der R+T Asia: „Meine Erwartungen wurden auf jeden Fall übertroffen, die Messe lief super! Um unsere Produkte im asiatischen Raum zu präsentieren und unsere Produktpalette weiterzuentwickeln, war der German Pavilion genau der richtige Weg. Die Besucher waren sehr hochwertig und ich hatte viele Bestellanfragen. Unser Produkt ist Made in Germany, das kommt an und für die Zukunft sehe ich hier wirklich viel Potential.“

Breitgefächertes Rahmenprogramm begeistert

Auch das Thema Smart Home ist im chinesischen Markt sehr präsent, die Sonderschau Smart 2025 Experience sowie die begleitende Fachkonferenz AIoT Smart Home Summit erlebten einen großen Besucherandrang. Speziell für das chinesische Publikum konzipiert, wird dieser Rahmenprogrammbestandteil im nächsten Jahr weiter ausgebaut.

Auch die neue Begleitveranstaltung HD+ Asia, eine Ausstellung für Heimtextilien und Dekoration, konnte mit 25 Ausstellern und 5.000 Bruttoquadratmetern überzeugen. Die anvisierten Besuchergruppen der Designer und Innenarchitekten nahmen das weitere Informationsangebot des Soft Decoration Design Summit, der Cadex Conference und Materia, einer Ausstellung für Materialien, gerne an.

Neue Möglichkeiten durch Umzug auf anderes Messegelände

Zur nächsten Ausgabe der R+T Asia vom 17. bis 19. März 2020 steht der Umzug auf das Messegelände NECC National Exhibition and Convention Center in Shanghai an. Damit verbunden ist neben einer jährlichen Termingarantie mit

ausreichend Abstand zur R+T 2021 auch die Möglichkeiten für Wachstum: Größere Hallen sind die Basis für eine zukünftige Entwicklung bei Fläche und Ausstellerzahlen. Gleichzeitig erlaubt das Gelände dadurch, die thematische Strukturierung aufrechtzuerhalten und neue Themen und Sonderschauen an die Messe anzudocken.

Mehr zur R+T Asia unter: www.rtasia.org/en

Bildunterschriften:

RT_Asia_19_P_SB_001: Ein neuer Aussteller- und Flächenrekord sind bereits bei der Eröffnung ein Grund zur Freude.

RT_Asia_19_P_SB_002: 15 Prozent mehr Besucher aus China bescheren auch bei den Besucherzahlen neue Bestmarken.

RT_Asia_19_P_SB_003: Im InnovAction Hub waren vor allem die Neuheiten internationaler Aussteller gefragt, hier im Bild am Stand von Sommer Antriebs- und Funktechnik (Deutschland).

RT_Asia_19_P_SB_004: Nominierte, Jury und der Gewinner des InnovAction Awards für Sonnenschutz, Jiri Burda, von Burda Worldwide Technologies (5.v.l.)

RT_Asia_19_P_SB_005: Nominierte, Jury und der Gewinner des InnovAction Awards für Türen/Tore von ASSA ABLOY Entrance Systems.

Bildrechte: Landesmesse Stuttgart GmbH